



SERVICESTELLE
Jugendbeteiligung

Demokratieprojekt

Schülerinnen- und SchülerHaushalt

Angebot zur Umsetzung des Schülerinnen- und SchülerHaushalts
mit der Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.



SERVICESTELLE
Jugendbeteiligung

Der Schülerinnen- und SchülerHaushalt

Der Schülerinnen- und SchülerHaushalt (SuS*Haushalt) ermöglicht echte demokratische Beteiligung im schulischen Alltag. Schülerinnen und Schüler erhalten ein reales Budget, entwickeln eigene Ideen für die Gestaltung ihrer Schule und entscheiden gemeinsam darüber, welche Vorhaben umgesetzt werden. Dabei erleben sie unmittelbar, wie demokratische Entscheidungsprozesse funktionieren und wie aus eigenen Ideen konkrete Veränderungen entstehen können. Der SuS*Haushalt verbindet praktische Beteiligung mit Demokratiebildung: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihren eigenen Interessen und denen anderer auseinander, diskutieren unterschiedliche Vorschläge, wägen Möglichkeiten ab, treffen gemeinsame Entscheidungen und übernehmen Verantwortung für die Umsetzung. So werden demokratische Prozesse nicht nur vermittelt, sondern konkret erfahren und gestaltet. Das Projekt stärkt Selbstwirksamkeit, Verantwortungsübernahme und die Erfahrung, dass die eigene Stimme etwas bewirken kann. Gleichzeitig schafft es verbindliche Anlässe für Beteiligung und unterstützt Schulen dabei, eine demokratische, partizipative und selbstwirksame Schulkultur weiterzuentwickeln.

Damit dieser Prozess erfolgreich und nachhaltig umgesetzt werden kann, begleitet die Servicestelle Jugendbeteiligung e. V. (SJB) die Schule von der Vorbereitung und Einführung über die Durchführung bis zur Reflexion und Auswertung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, das praktisch Erlebte mit dem oft abstrakten Thema Demokratiebildung zu verbinden. Durch Workshops, Reflexionsformate, fachliche Impulse und methodische Unterstützung werden die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler aufgegriffen, eingeordnet und für weiteres Lernen nutzbar gemacht. Gleichzeitig erhalten schulische Begleitpersonen konkrete Methoden, Arbeitsmaterialien, phasenbezogene Umsetzungshilfen und fachliche Beratung. Die SJB schafft zudem Möglichkeiten für den schulübergreifenden Erfahrungsaustausch und die kollegiale Beratung. So können die teilnehmenden Schulen voneinander lernen, Erfahrungen teilen und gemeinsam Lösungen für Herausforderungen in der Umsetzung entwickeln. Ziel ist ein verlässlicher und gut strukturierter Beteiligungsprozess, in dem Schülerinnen und Schüler echte Verantwortung übernehmen, ihre Schule aktiv mitgestalten und demokratische Handlungskompetenzen entwickeln. Gleichzeitig entstehen Erfahrungen und Strukturen, die über den SuS*Haushalt hinauswirken und zu einer nachhaltigen demokratischen Kultur im Schulalltag beitragen können.

Die SJB bietet hierfür ein aufeinander aufbauendes Begleitprogramm, das die verschiedenen Phasen des SuS*Haushalts fachlich, methodisch und organisatorisch unterstützt. Das Grundangebot bildet die vollständige Grundlage für die Einführung und Durchführung des Projekts. Darüber hinaus können Schulen je nach Bedarf weiterführende Angebote individuell hinzubuchen.

Die konkreten Leistungen und damit verbundenen Kosten sind auf den folgenden Seiten dargestellt.

Das Angebot auf einen Blick

Das Angebot besteht aus einem Grundangebot zur Einführung und Begleitung des Schülerinnen- und SchülerHaushalts sowie optional zubuchbaren weiterführenden Angeboten.

Grundangebot

Das Grundangebot umfasst die fachliche, methodische und organisatorische Begleitung der Schule über den gesamten Projektzeitraum.

4.845,00 € brutto

Beteiligungsbudget für Schülerinnen und Schüler

Das Budget, über dessen Verwendung die Schülerinnen und Schüler entscheiden ist nicht Bestandteil des Angebots und wird zusätzlich aus dem Chancenbudget finanziert. Dieses beträgt mindestens 3.000,00 €

Weiterführende Angebote

Je nach Bedarf können einzelne zusätzliche Leistungen aus unserem Wahlangebot hinzugebucht werden.

Zusammensetzung der Kosten

	Budget zur Verausgabung durch die Schülerinnen und Schüler Mindestens 3.000,00 €	obligatorisch
+	Kosten für das Grundangebot der Projektbegleitung 4.845,00 €	obligatorisch
+	Kosten für weiterführende Angebote der Projektbegleitung	optional
=	Gesamtkosten zur Umsetzung des Schülerinnen- und SchülerHaushalts	

Beispielrechnung:

Bestandteil	Betrag
Grundangebot der Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.	4.845,00 €
Beteiligungsbudget	3.000,00 €
Gesamt	7.845,00 €

Je nach Höhe des Budgets für die Schülerinnen und Schüler und der gewählten Zusatzangebote erhöht sich der Kostenumfang für die Umsetzung des SuS*Haushalts.

Leistungsrahmen des Grundangebots

Das Grundangebot ist als aufeinander aufbauendes Begleitprogramm konzipiert. Es verbindet Präsenzformate, individuelle Fachberatung, schulübergreifenden Erfahrungsaustausch, konkrete Arbeitsmaterialien und Reflexion. Dabei begleitet die SJB nicht nur die Durchführung des SuS*Haushalts, sondern unterstützt die Schule auch dabei, Beteiligung als Teil ihrer Schulkultur und ihrer Entwicklungsprozesse zu verankern.

Im Verlauf des Projekts ergeben sich konkrete Anlässe, bestehende Beteiligungsstrukturen und Entscheidungswege zu reflektieren und weiterzuentwickeln: Wer wird wann und wie beteiligt? Welche Verantwortung können Schülerinnen und Schüler übernehmen? Welche Rolle haben Lehrkräfte und weitere Personen aus der Schulfamilie? Wie können Entscheidungen transparent gemacht und Beteiligung auch über das Projekt hinaus ermöglicht werden? Auf diese Weise wird der SuS*Haushalt zu einem konkreten Entwicklungsprozess für eine demokratische und partizipative Schulkultur.

Die Schule erhält:

- Einen individuell abgestimmten Projektstart
- Einen eintägigen Workshop
- Methoden-, Arbeits- und Umsetzungsmaterialien
- Einen Schulbesuch zur reflektierten Unterstützung der praktischen Umsetzung vor Ort
- Ein schulübergreifendes digitales Austauschnetzwerk
- Phasenbezogene Checklisten und Umsetzungshilfen
- Eine feste Ansprechperson während des gesamten Projektzeitraums
- Individuelle prozessbegleitende Fachberatung
- Impulse zur Weiterentwicklung von Beteiligungsstrukturen
- Eine gemeinsame Abschlussreflexion

Leistung	Anzahl	Einzelpreis	Summe
Individuelle Startgespräch zum Projektbeginn	1	262,50 €	262,50 €
1-tägiger Workshop inkl. Materialien	1	1.100,00 €	1.100,00 €
Modulkonzept zur Verstetigung als AG	1	187,50 €	187,50 €
Vor-Ort-Termin zur päd. Prozessbegleitung	1	262,50 €	262,50 €
Phasenbezogenes Austauschnetzwerk und Umsetzungspaket (digital)	4	175,00 €	700,00 €
Abschlussgespräch zur Projektreflexion	1	175,00 €	175,00 €
Individuelle Schulbegleitung und prozessbegleitende Beratung	pauschal		1.350,00 €
Projektkoordination und Qualitätssicherung zzgl. Verwaltungskosten	pauschal		807,50 €
Gesamtsumme Grundangebot			4.845,00 €

Weiterführende Angebote – individuell zubuchbar

Das Grundangebot bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Umsetzung. Je nach Bedarf kann die Schule zusätzliche Leistungen auswählen.

Angebot	Anzahl	Betrag
Online-Workshop für Begleitpersonen	Bis zu 4	Je 262,50 €
Unterrichtshandreichung zur Förderung der Basiskompetenzen	1	187,50 €
Abschlusspaket (Wertschätzung, Zertifikate für Schülerinnen und Schüler, Schulplakette etc.)	1	70,00 €
Begleitung in Bezug auf die Verwendung und die Verausgabung der Mittel für die Gewinner-Ideen	1	295,50 €

Die einzelnen Leistungen im Detail

Individuelles Startgespräch

Zu Beginn des Projekts findet ein individuelles Startgespräch mit der Schule statt. Gemeinsam werden die konkreten Rahmenbedingungen der Schule, Ziele und Erwartungen sowie die organisatorischen Voraussetzungen für die Durchführung des Schülerinnen- und SchülerHaushalts geklärt. Dabei geht es um Zielgruppen und Beteiligungsmöglichkeiten, Rollen und Aufgaben, den zeitlichen Ablauf und die Einbindung in den Schulalltag. Ebenfalls werden die notwendigen Vorbereitungs- sowie die nächsten konkreten Umsetzungsschritte besprochen.

1-tägiger Workshop inklusive Arbeits- und Umsetzungsmaterialien

Der Workshop als Auftaktworkshop für die Schülerinnen und Schüler des Planungsteams schafft die Grundlagen und Qualifizierung für die Umsetzung des Projekts vor Ort. Es werden die Ziele und der Ablauf des Schülerinnen- und SchülerHaushalts vermittelt, demokratische Beteiligung praktisch erfahrbar gemacht, Rollen und Verantwortlichkeit geklärt und die einzelnen Umsetzungsschritte mit dem Planungsteam vorbereitet. Hierfür erhalten das Planungsteam und die erwachsene schulische Begleitperson Arbeits-, Methoden- und Umsetzungsmaterialien. Der Workshop kann auf Wunsch (abhängig der räumlichen Verteilung) auch gemeinsam mit einer anderen Schule durchgeführt werden und ermöglicht somit auch den konkreten persönlichen Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern.

Für Schulen, die den Schülerinnen- und SchülerHaushalt bereits im Schuljahr 2025/26 durchgeführt haben, kann der Auftaktworkshop durch einen bedarfsgerechten Qualifizierungsworkshop ersetzt werden. Das Thema wird im Startgespräch gemeinsam festgelegt und orientiert sich an den aktuellen Erfahrungen, Fragestellungen und Bedarfen der Schule.

Modulkonzept zur Verstetigung als AG

Die SJB stellt ein ausgearbeitetes Modulkonzept mit praktischen Unterrichtselementen und -methoden für die einzelnen Umsetzungsphasen des Schülerinnen- und SchülerHaushalts zur Verfügung. Die Module können flexibel im Rahmen einer AG eingesetzt oder einzeln zur Gestaltung und Strukturierung von Planungsteamtreffen genutzt werden. Sie enthalten konkrete Ablaufvorschläge, Methoden und Materialien für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern und unterstützen die schulischen Begleitpersonen dabei, die einzelnen Planungsteamtreffen mit geringem Vorbereitungsaufwand zu gestalten.

Vor-Ort-Termin zur päd. Prozessbegleitung

Der Vor-Ort-Termin ergänzt die laufende individuelle pädagogische Prozessbegleitung um eine intensive Begleitung direkt an der Schule. Gemeinsam mit den schulischen Begleitpersonen und – je nach Projektphase – den beteiligten Schülerinnen und Schülern werden der aktuelle Projektstand, Erfahrungen aus der Umsetzung und offene Fragen unmittelbar vor Ort bearbeitet. Der Termin ermöglicht es, Prozesse und Dynamiken vor Ort wahrzunehmen, gemeinsam zu reflektieren und die nächsten Umsetzungsschritte bedarfsgerecht weiterzuentwickeln.

Phasenbezogenes Austauschnetzwerk und digitales Umsetzungspaket

Die vier digitalen Phasensprechstunden bilden ein schulübergreifendes Fach- und Austauschnetzwerk für die teilnehmenden Schulen. Im Mittelpunkt stehen der strukturierte Erfahrungsaustausch und der Austausch zu konkreten Fragen der jeweiligen Projektphase, in Anlehnung an Elemente kollegialer Beratung. Die SJB moderiert den Austausch, gibt fachliche und methodische Impulse und unterstützt die Schulen dabei, Erfahrungen und Lösungsansätze anderer Schulen auf die eigene Umsetzung zu übertragen.

Ergänzend erhalten die Schulen zu jeder Projektphase ein abgestimmtes digitales Arbeits- und Umsetzungspaket mit konkreten Arbeitsaufträgen, Checklisten, methodischen Hinweisen und Anregungen zur Arbeit mit Schülerinnen und Schülern sowie zur Vorbereitung und Reflexion der nächsten Umsetzungsschritte. So werden der schulübergreifende Austausch und die fachliche Begleitung mit konkreten, unmittelbar einsetzbaren Materialien für die Weiterarbeit an der eigenen Schule verbunden.

Abschlussgespräch und Projektreflexion

Zum Abschluss wird der Schülerinnen- und SchülerHaushalt gemeinsam mit der Schule ausgewertet und reflektiert. Im Mittelpunkt stehen die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler und der schulischen Begleitpersonen, der Projektverlauf, Erfolge und Herausforderungen sowie Erkenntnisse für zukünftige Beteiligungsvorhaben. Gemeinsam wird zudem betrachtet, wie die gewonnenen Erfahrungen für die Weiterentwicklung einer demokratischen Beteiligungskultur und Schulentwicklung genutzt und im Schulalltag verstetigt werden können.

Individuelle Schulbegleitung und prozessbegleitende Beratung

Über den gesamten Projektzeitraum steht der Schule eine feste Ansprechperson der SJB für die kontinuierliche fachliche und pädagogische Begleitung zur Verfügung. Die Begleitung orientiert sich am jeweiligen Projektstand und Bedarf der Schule und umfasst insbesondere

die Reflexion des Projektfortschritts, die Beratung bei konkreten Fragen und Herausforderungen, die Unterstützung bei der Planung und Anpassung von Umsetzungsschritten sowie die methodische und fachliche Beratung der schulischen Begleitpersonen. Auch die Einordnung und Reflexion der Erfahrungen aus dem Beteiligungsprozess sowie Fragen zur Übertragung und Verstetigung in den Schulalltag können aufgegriffen werden. Die individuelle Schulbegleitung bildet den kontinuierlichen Kern der pädagogischen Prozessbegleitung und wird durch die verbindlichen Workshops, Phasensprechstunden und den Vor-Ort-Termin ergänzt.

Projektkoordination und Qualitätssicherung zzgl. Verwaltungskosten

Neben den direkten Begleitformaten umfasst das Angebot die kontinuierliche projektbezogene Koordination und Qualitätssicherung. Dazu gehören insbesondere die Termin- und Ablaufkoordination, die Vorbereitung und Nachbereitung der Begleitformate, die Abstimmung mit der Schule sowie die projektbezogene Dokumentation und fachliche Qualitätssicherung.